

GEMEINDEZEITUNG

GEMEINDEZEITUNG GEMEINDE ST. MARIAE HIMMELFAHRT, PFARRE ST. VITUS
Nr. 402* Oktober 2025

„Wir kommen zu euch!“ – Mobile aufsuchende Jugendarbeit der JUKOMM



Foto: Jochen Kolb

Ein schicker, schwarzer Kleinbus mit der Aufschrift „JUKOMM“ stand im August auf dem Platz der Republik und wurde von Passanten und Interessierten in Augenschein genommen und bestaunt.

Ausgestattet mit Markisen zum Schutz gegen intensive Sonne und Regen, mit Sitzgelegenheiten, Bewegungsspielgeräten und anderen kreativen Angeboten, wird es jeden Donnerstag dort bereitstehen. Die technische Ausrüstung bietet Anschlussmöglichkeiten für Musik- und Spielkonsolen. Solarpaneele auf dem Dach speisen eine Batterie, mit der Handys und Konsolen aufgeladen oder eine Herdplatte angeschlossen werden kann.

Dank der großzügigen finanziellen Zuwendung aus Mitteln des PS-Sparens der Stadtparkasse Mönchengladbach, der Edmund Erle- mann Stiftung e.V. und dem großzügigen finanziellen Entgegenkommen des Autohauses Bonsels & Weitz in Erkelenz startet die JUKOMM (Jugendkooperation Mönchengladbach-Mitte) mit neuem Konzept und neuem fahrbaren Untersatz und geht gezielt auf Jugendliche und junge Erwachsene in der Stadtmitte zu. Unter

dem Motto „Wir kommen zu euch“ startet die mobile aufsuchende Jugendarbeit, um junge Menschen dort zu erreichen, wo sie ihren Alltag verbringen – auf Straßen, Plätzen und in Parks. Hierzu ist die JUKOMM zurzeit

donnerstags zwischen 15.30 und 18.30 Uhr am Platz der Republik.

Ihr seid herzlich eingeladen vorbeizukommen, für Snacks und Getränke, sowie netten Zeitvertreib ist immer gesorgt.

Unterwegs für junge Menschen – niedrigschwellig, flexibel und verlässlich

Die Stadtmitte ist ein lebendiger Treffpunkt für Jugendliche verschiedenster Herkunft und Lebenslagen. Genau hier setzt das mobile Team der JUKOMM an: Zwei erfahrene Fachkräfte, unterstützt durch eine Ergänzungskraft, sind regelmäßig mit einem eigens ausgestatteten Kleinbus unterwegs. Sie schaffen mobile Anlaufstellen, bieten Beratung, Unterstützung und Freizeitangebote – direkt vor Ort, ohne Anmeldung, kostenlos und freiwillig. Ziel ist es, auch jene Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu errei-

chen, die von klassischen Hilfsangeboten bislang kaum profitieren – sei es durch prekäre Lebenslagen, psychische Belastungen oder gesellschaftliche Ausgrenzung.

Dabei liegt der Fokus insbesondere auf Personen, die ihre Freizeit im öffentlichen Raum verbringen oder Gruppen, die öffentliche Räume als sozialen Lebensmittelpunkt nutzen.

„Unsere Arbeit basiert auf Vertrauen, Akzeptanz und echter Beziehung“, erklärt das Team der JUKOMM.

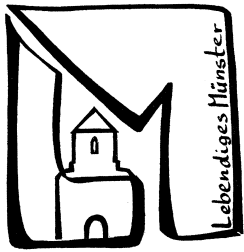
Mit Herz, Haltung und Handlungsbereitschaft in der Stadtmitte unterwegs – für eine solidarische, gerechtere Stadtgesellschaft

Kontakt:

JUKOMM – Jugendkooperation Mönchengladbach-Mitte
Stepgesstraße 20
41061 Mönchengladbach
02161 / 14617
info@jukomm.de; www.jukomm.de

(JUKOMM steht als Abkürzung für Jugendkooperation Mönchengladbach-Mitte und wird gemeinsam von der ev. Christuskirchengemeinde, der kath. Pfarre St. Vitus und der Stadt Mönchengladbach getragen.)

Denise Geilenkirchen



Informationen zum Programm
„Lebendiges Münster“ finden Sie
in beiden Kirchen, außerdem auf
der Homepage unter:
www.pfarre-sankt-vitus.de

Musik in den Gottesdiensten

04.10., 18.15 Uhr Münster
feierliche Vorabendmesse zur
Einführung des neuen Münsterkan-
tors Vincent Knüppe,
anschließend gibt er zum Einstand
ein Orgelkonzert. Die Gemeinde
heißt ihn mit einem Umtrunk herz-
lich willkommen.

05.10., 11 Uhr Münster
Kinder- und Familienmesse zum
Erntedankfest
Vincent Knüppe – Orgel

12.10., 11 Uhr Münster
Hochamt
Gregorianische Gesänge vom Tage
Schola Cantorum der Münsterkirche
Vincent Knüppe – Leitung und Orgel

Musik zur Marktzeit in der Citykirche

Samstag, 04.10., 12 Uhr
Musikalischer Gottesdienst zur
Marktzeit
Marianische Orgelmusik im Rosen-
kranzmonat Oktober
Werke von J. S. Bach, Corrette und
Brosig
Klaus Paulsen – Orgel
Christoph Simonsen – Textgestal-
tung

Samstag, 11.10., 12 Uhr
Orgelmusik zur Marktzeit
Pascal Salzmann – Orgel

Samstag, 18.10., 12 Uhr
Voce e organo
Kerstin Auerbach – Alt
Friedrich Sacher – Orgel

Samstag, 25.10., 12 Uhr
Festliche Musik für Orgel und Po-
saune
Werke von J. S. Bach, G. F. Händel
und Schiffmann
Anselm Schmieg – Posaune
Vincent Knüppe – Orgel

Vincent Knüppe wird neuer Münsterkantor



Copyright: Elza Loginova

Vincent Knüppe hat die Findungs-
kommission überzeugt: Sein Orgel-
spiel, die Chorleitung von
Erwachsenen- wie Kinderchören der
Pfarre und Singschule wie auch
seine Persönlichkeit entsprachen
den hohen Erwartungen. Die Müns-
ter-Basilika St. Vitus hat einen kir-
chenmusikalischen Schwerpunkt
und ist insofern in der Region be-
deutend.

„Ich kann an eine lange Tradition
anknüpfen und sehe Offenheit für
Neues und freue mich sehr auf die
Stelle“ so Vincent Knüppe. Propst
Peter Blättler teilt diese Freude und
ist dankbar, einen Kirchenmusiker
gefunden zu haben, der Gewachse-
nes fortführen und mit eigenen Prä-
gungen versehen wird.

Am 1. Oktober 2025 tritt der 27-jährige die Nachfolge von Klaus Paulsen an,
der nach über 45 Dienstjahren in den Ruhestand geht.

Hintergrund

Vincent Knüppe studierte Master Kirchenmusik, Master Orgelimprovisation
und Master Chorleitung in Frankfurt, Wien und Freiburg und ist Träger mehr-
erer Stipendien und Auszeichnungen. Seit Januar 2023 war er als leitender
Kirchenmusiker der Schweizer Gemeinde Liestal-Bubendorf tätig, daneben
war er künstlerischer Leiter der Chöre „collegium vocale Freiburg“ und „St.
Michael Bad Krozingen“. Zudem versah er regelmäßige Vertretungsdienste
am Freiburger Münster. Von 2016 bis 2022 wirkte er als Assistent des
Frankfurter Universitätsmusikdirektors Jan Schumacher, unter dessen ge-
meinsamer Einstudierung zahlreiche große Werke des Chor- und Orches-
terrepertoires zur Aufführung kamen. Seit 2022 war er in gleicher Funktion
regelmäßig beim Freiburger Bachchor sowie bei deren Aufführungen im
Freiburger Konzerthaus tätig. Vincent Knüppe verfolgt eine rege Konzerttä-
tigkeit quer durch Deutschland und in der Schweiz.

Verstärkung für Sankt Vitus

Anastasios Kanontzidis hat schon im Juni
die Stelle als Hausmeister in Sankt Vitus
angetreten. Er tritt in große Fußstapfen,
die Roland Gramsch hinterlassen hat.
Aber, davon sind wir überzeugt: er wird
seinen Weg in und für Sankt Vitus schon
machen.
Herzlich Willkommen in Sankt Vitus! Wir
freuen uns auf dich!

Cristoph Rütten

*Guten Tag,
mein Name ist Anastasios Kanontzidis,
und ich bin seit dem 1.6.2025 bei der
Pfarre St. Vitus als Hausmeister tätig.
Ich arbeite seit meinem 15. Lebensjahr als
Maler und Lackierer. In den letzten sieben
Jahren war ich im Bereich der Bautrocknung als Techniker tätig.
Diese praktische Erfahrung passt aus meiner Sicht sehr gut zu den Anfor-
derungen der neuen Stelle. Und ich glaube, mein Wissen gewinnbringend
für die Pfarre St. Vitus einsetzen zu können.
Mein Hobby ist unsere Borussia. Dem entsprechend bin ich großer Samm-
ler von Trikots, Gläsern, Wimpeln etc. Je älter, desto interessanter.*



Mit freundlichen Grüßen,
Anastasios Kanontzidis

Anita Meier gestorben

Die Gemeindec Caritas St. Mariae Himmelfahrt trauert um Anita Meier, die im Juni nach langer Krankheit gestorben ist. 25 Jahre lang hat sie die Kleiderstube mit viel Engagement geführt. Die Kunden wurden freundlich in Empfang genommen und bedient, die gespendete Kleidung liebevoll hergerichtet. Für ihren Einsatz sind wir sehr dankbar. Für eine Nachfolge hat Anita Meier noch gesorgt: Irene Swille hat schon viele Jahre lang mit in der Kleiderstube gearbeitet und übernimmt jetzt das Ruder. So wird die Kleiderstube in der Abteistraße 38 weiterhin mittwochs von 9 bis 13 Uhr geöffnet sein.

Für die Gemeindec Caritas
Erika Baader

Als ich vor ungefähr 20 Jahren meinen Dienst hier in St. Mariae Himmelfahrt begonnen habe, da war sie schon da: Anita Meier. Sie war gefühlt sogar immer und überall da. Sie sorgte für Sauberkeit in der Propstei, sie war in der Kleiderstube im Haus 38 aktiv, beim Seniorentreff im Pfarrsaal – fast jeden Tag habe ich sie hier auf dem Abteiberg getroffen.

Mit Anita Meier, das ist meine Erinnerung, konnte man Späße machen, rumflachsen. Und das, obwohl ihr eigentlich nicht immer zum Lachen zumute war. Das ist meine zweite Erinnerung an Anita Meier: das Leben konnte ihr noch so viele Steine in den Weg legen – sie blickte stets nach vorne, ließ den Kopf nicht hängen. Der Abteiberg und unsere Gemeinde verlieren einen wunderbaren und liebevollen Menschen.

Gemeindereferent Christoph Rütten

Workshop mit Eugen Eckert

Am 25.10.2025, 14:30 – 18:00 Uhr, findet in der Friedenskirche, Margarethenstr. 20, ein Workshop mit dem ev. Pfarrer und Liedtexter Eugen Eckert statt. Wir singen, wir kennen seine Lieder seit Jahren: „Bewahre uns Gott, behüte uns Gott...“, „Meine engen Grenzen...“, „Auf dem Weg durch diese Nacht...“ – um nur einige zu nennen. Alle, die Lust haben, an diesem Workshop teilzunehmen, sind herzlich dazu eingeladen. Da wir für Snacks in den Pausen sorgen möchten, ist eine Anmeldung Ihrerseits notwendig. Bitte melden Sie sich bei Pfrin Brand an: antje.brand@ekir.de oder Tel.: 02161 / 41403!



Am Sonntag, 26.10.2025, 11:15 Uhr, findet in der Friedenskirche der zentrale ök. Gottesdienst der Altgladbacher Gemeinden mit Pfr. Eugen Eckert, Pfr. Rudolph, Pfr. Dr. Blättler, Pfr. Schimanski und Pfrin. Brand statt. Die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes wird Teile dessen aufnehmen, was am Vortag im Workshop erprobt wurde.

Herbert Schimanski & Antje Brand

Einladung zum zentralen Ökumenischen Gottesdienst am 26. Oktober

Am Sonntag, 26.10.2025, 11:15 Uhr, findet in der Friedenskirche der zentrale ökumenische Gottesdienst der Altgladbacher Gemeinden mit Pfr. Eugen Eckert, Pfr. Rudolph, Pfr. Dr. Blättler, Pfr. Schimanski und Pfrin. Brand statt. Die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes wird Teile dessen aufnehmen, was am Vortag im Workshop mit Eugen Eckert erarbeitet wurde. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie ein, bei einer Tasse Kaffee zu verweilen und sich auszutauschen.



Die evangelischen Gemeinden in Gladbach laden dazu ein. Die Pfarre St. Vitus ist wie in den vergangenen Jahren zu Gast in der Christuskirche. Die Gottesdienste in der Münster-Basilika und in den anderen evangelischen Predigtstätten finden an diesem Sonntag nicht statt. Herzliche Einladung!

Das geht uns alle an:

Bestattungsvorsorge –

Wir beraten Sie.

Bei einem Trauerfall entstehen neben dem Schmerz und Verlust oft auch finanzielle Probleme. Regeln Sie deshalb Ihre eigenen Angelegenheiten durch einen persönlichen Bestattungsvorsorgevertrag. Wir besprechen gerne die verschiedenen Möglichkeiten. Sie entlasten Angehörige und wir sorgen für korrekte Ausführung Ihrer Wünsche.

Bestattungshaus **WEBER**

seit 1870

Viersener Straße 44
41061 Mönchengladbach

Tag und Nacht dienstbereit
Tel. (0 21 61) 2 60 92

Chronik Oktober 2025

Taufen

Trauungen

Begräbnisse

Geburtstage

Aus Datenschutzgründen können
hierzu keine Angaben gemacht werden.

Toccata!

Samstag, 4. Oktober

19.30 Uhr Empfang – 20 Uhr Konzert
Münster-Basilika St. Vitus

Empfang und Orgelkonzert zur Einführung des neuen Münsterkantors Vincent Knüppe
Virtuose Tastenmusik durch die Zeit mit Werken von G. Muffat, J. S. Bach, F. Mendelssohn Bartholdy, M. Reger u. a.

Eintritt frei – Spende erbeten

Chorkonzert zum Fest Allerheiligen

Samstag, 01. November, 18 Uhr
Grabeskirche St. Elisabeth

Gabriel Fauré – Requiem
Heinrich von Herzogenberg –
Vier Gesänge zum Totensonntag

Kammerchor Capella Quirina,
Neuss

Neusser Kammerorchester
Orgel – Stefan Palm
Leitung – Münsterkantor i. R.
Joachim Neugart

Eintritt 17,50 Euro im Vorverkauf
(Büro der Grabeskirche)
Abendkasse 20 Euro

Am 8. / 9. November werden die neuen Räte gewählt



Anfang November bitten wir um ihre Kreuze, denn die Gremien in unserer Gemeinde, Pfarre und im Pastoralen Raum werden neu gewählt. Die Gemeinde St. Mariae Himmelfahrt wählt einen neuen **Gemeinderat**. In der Pfarre Sankt Vitus findet die **Kirchenvorstandswahl** statt. Und die Pfarre Sankt Vitus wählt ihre Vertreterinnen und Vertreter für den **Rat des Pastoralen Raumes**.

In einer herausfordernden Zeit für die Kirche bitten wir die Gemeindemitglieder um ihr Votum und ihre Unterstützung für unsere Kandidaten, welche die Zeit des Wandels aktiv mitgestalten möchten. Die Wahlvorschläge zu den jeweiligen Wahlen liegen in der Münster-Basilika offen.

Christoph Rütten

10. Jahrgedächtnis für Edmund "Eddi" Erlemann

In der Vorabendmesse am 8. November (18.15 Uhr in der Münster-Basilika) erinnern wir im 10. Jahrgedächtnis an Leben und Tod von Eddi Erlemann. Zu diesem Anlass erscheint das neue Buch "Edmund Erlemann – Von der Theologie zur Politik. Reden, Predigten und Texte", das insbesondere das – theologisch begründete – politische Engagement von Eddi in den Blick nimmt. Ab dem 8. November ist es gegen Spende erhältlich.

Abendmahlstuch



Foto: Melanie von Berg

Unser Propst in der Kaiserlichen Schatzkammer in Wien bei der Begutachtung des dort ausgestellten Abendmahlstuches. Nicht das unsrige! Dieses wartet geduldig und wohlbehütet im Abendmahlsschrein auf die Heiligtumsfahrt 2028. Die findet übrigens vom 8. - 15. Juni 2028 statt.

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Montag und Mittwoch 9 - 12 Uhr
41061 Mönchengladbach, Abteistraße 37
E-Mail: st.mariae.himmelfahrt@pfarre-sankt-vitus.de; Tel: 02161-46 233-0

GEMEINDEZEITUNG

Impressum

„Gemeindezeitung“
Abteistraße 37, 41061 Mönchengladbach
Tel: 02161-46233-0

Redaktion: Ria Acht, Veronika Beck
Herstellung: TheissenKopp GmbH
Am Kieswerk 3, 40789 Monheim am Rhein

Redaktionsschluss: der 10. des Vormonats
Internet: www.pfarre-sankt-vitus.de
E-Mail: gemeindezeitung@pfarre-sankt-vitus.de



Der Mobile Mahlzeitendienst des Caritasverbandes

bringt Ihnen gerne
frisch gekochte,
leckere Menüs.
Tel.: 02161 464674

Herzlich gern.



ADLER APOTHEKE

Michael Neukirchen

Alter Markt 49
41061 Mönchengladbach
Telefon 02161 – 182361
Fax 02161 – 182324

kontakt@friedrich-apotheke.com